



HTC HERSCHBERG 1984 e.V.

# ZUKUNFTSPAPIER 2035

TRADITION BEWAHREN.  
ZUKUNFT GESTALTEN.



Strategie für die nachhaltige  
Entwicklung des  
HTC Herschberg bis 2035



MITGLIEDER  
GEWINNEN



GEMEINSCHAFT  
STÄRKEN



JUGEND  
FÖRDERN



EHRENAMT  
SICHERN

GEMEINSAM FÜR EINE STARKE ZUKUNFT.

# **Zukunftspapier 2035**

**Herschberger Tennisclub 1984 e.V. (HTC Herschberg)**

**Tradition bewahren. Zukunft gestalten.**

## Vorwort

Der Herschberger Tennisclub 1984 e.V. blickt auf eine über vierzigjährige Vereinsgeschichte zurück. Seit seiner Gründung hat der Verein das sportliche und gesellschaftliche Leben in Herschberg mitgeprägt und zahlreichen Menschen die Möglichkeit gegeben, den Tennissport auszuüben, Gemeinschaft zu erleben und sich ehrenamtlich zu engagieren.

Wie viele Vereine im ländlichen Raum steht auch der HTC Herschberg heute vor neuen Herausforderungen. Gesellschaftliche Veränderungen, ein verändertes Freizeitverhalten, die Gewinnung neuer Mitglieder sowie die Sicherung ehrenamtlichen Engagements verlangen nach einer klaren strategischen Ausrichtung.

Gleichzeitig bietet die Zukunft große Chancen. Der Verein verfügt über engagierte Mitglieder, eine attraktive Sportanlage, eine aktive Jugendarbeit und vor allem über Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft des Vereins aktiv mitzugestalten.

Dieses Zukunftspapier soll Orientierung für die Entwicklung des HTC Herschberg bis zum Jahr 2035 geben. Es beschreibt unsere Ausgangssituation, formuliert gemeinsame Ziele und zeigt Wege auf, wie wir unseren Verein nachhaltig stärken und weiterentwickeln wollen.

Dabei verstehen wir dieses Papier nicht als starres Regelwerk, sondern als Leitfaden, der regelmäßig überprüft und an neue Entwicklungen angepasst werden kann.

## Unsere Geschichte

Der Herschberger Tennisclub 1984 e.V. wurde im Jahr 1984 gegründet. Die Gründung fiel in die Hochphase des deutschen Tennissports, als viele Menschen durch die großen Erfolge deutscher Spielerinnen und Spieler für Tennis begeistert wurden.

Auch in Herschberg entstand in dieser Zeit ein aktiver und lebendiger Tennisverein. In den folgenden Jahren entwickelte sich der HTC Herschberg zu einem festen Bestandteil des örtlichen Vereinslebens. Mannschaften, Jugendarbeit, sportliche Aktivitäten und zahlreiche Veranstaltungen sorgten dafür, dass der Verein weit über den eigentlichen Sportbetrieb hinaus wahrgenommen wurde.

Wie viele Tennisvereine musste sich auch der HTC Herschberg im Laufe der Jahre veränderten Rahmenbedingungen stellen. Die Zahl aktiver Spielerinnen und Spieler ging zurück, die Organisation von Veranstaltungen wurde anspruchsvoller und die Gewinnung ehrenamtlicher Helfer schwieriger.

Dennoch ist es gelungen, den Verein über Jahrzehnte hinweg erfolgreich zu erhalten. Die vorhandene Infrastruktur, die engagierten Mitglieder und die enge Verbundenheit mit dem Dorf bilden bis heute ein starkes Fundament für die weitere Entwicklung.

## Unser Anspruch

Der HTC Herschberg versteht sich als offener, familienfreundlicher und Breitensportorientierter Tennisverein.

Unser Ziel ist es, Menschen aller Generationen für den Tennissport zu begeistern und ihnen die Möglichkeit zu geben, Sport, Gemeinschaft und Vereinsleben in einem attraktiven Umfeld zu erleben.

Dabei möchten wir bewusst kein elitärer Verein sein. Tennis soll bei uns für alle zugänglich sein – unabhängig von Alter, Leistungsstand oder sportlicher Erfahrung.

Wir richten uns an Kinder und Jugendliche, Familien, Hobby- und Freizeitspieler, aktive Tennisspielerinnen und Tennisspieler sowie Menschen, die Gemeinschaft und Vereinsleben suchen.

Als kleiner Dorfverein sehen wir unsere Aufgabe nicht nur auf dem Tennisplatz. Wir möchten Menschen zusammenbringen, Begegnungen schaffen und einen aktiven Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in Herschberg leisten.

Der HTC Herschberg soll auch in Zukunft ein Ort sein, an dem Sport, Freundschaft, Ehrenamt und Zusammenhalt gelebt werden.

## Ausgangssituation

Der HTC Herschberg verfügt heute über eine gute Grundlage für seine zukünftige Entwicklung.

Die Vereinsanlage mit ihren beiden Kunstrasenplätzen befindet sich in einem ordentlichen Zustand und bietet hervorragende Voraussetzungen für den Trainings- und Spielbetrieb. Durch die gewählte Platzbauweise ist die Anlage wirtschaftlich und vergleichsweise pflegeleicht zu betreiben.

Der Verein verfügt über eine aktive Jugendgruppe sowie regelmäßige Trainingsangebote im Jugend- und Damenbereich. Gleichzeitig besteht das Ziel, den sportlichen Bereich weiter auszubauen und perspektivisch wieder Mannschaften für den Spielbetrieb zu stellen.

Die Mitgliederstruktur ist von einer guten Mischung aus aktiven und passiven Mitgliedern geprägt. Die langfristige Sicherung und Weiterentwicklung der Mitgliederzahlen gehört jedoch zu den zentralen Aufgaben der kommenden Jahre.

Die Vereinsarbeit wird von engagierten Ehrenamtlichen getragen. Gleichzeitig zeigt sich, dass die Gewinnung neuer Menschen für Verantwortung und Vorstandsarbeit zunehmend schwieriger wird.

In den vergangenen Jahren hat die Veranstaltungsaktivität des Vereins abgenommen. Damit verbunden ist auch eine geringere öffentliche Wahrnehmung des HTC Herschberg. Gleichzeitig besteht im Verein der klare Wunsch, wieder stärker sichtbar zu werden und das Vereinsleben aktiv zu gestalten.

Besonders positiv ist die aktuelle Aufbruchsstimmung innerhalb des Vereins. Viele Mitglieder möchten den HTC Herschberg weiterentwickeln und neue Impulse setzen. Diese Motivation bildet die Grundlage für die zukünftige Entwicklung.

## Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken

### Stärken

- Familienfreundlicher Dorfverein
- Offene und breitensportorientierte Vereinskultur
- Aktive Jugendarbeit
- Professionelle Trainingsangebote
- Zwei gepflegte Kunstrasenplätze
- Gute Verankerung im Dorfleben
- Engagierte Mitglieder
- Hohe Identifikation mit dem Verein
- Positive Aufbruchsstimmung

### Schwächen

- Leicht rückläufige Mitgliederentwicklung
- Kein Mannschaftsbetrieb
- Begrenzte finanzielle Handlungsspielräume
- Hohe Belastung weniger Ehrenamtlicher
- Rückgang von Veranstaltungen
- Geringere öffentliche Wahrnehmung

### Chancen

- Gewinnung neuer Familien und Jugendlicher
- Ausbau der Jugendarbeit
- Wiederaufbau von Mannschaften
- Ausbildung eigener Trainer
- Ausbau regionaler Kooperationen
- Wiederbelebung erfolgreicher Veranstaltungen
- Aktivierung passiver Mitglieder

## Risiken

- Demografische Veränderungen
- Konkurrenz anderer Freizeitangebote
- Rückgang ehrenamtlichen Engagements
- Verlust aktiver Mitglieder
- Steigende Anforderungen an die Vereinsarbeit

## Unsere Vision 2035

Wir möchten, dass der HTC Herschberg im Jahr 2035 als lebendiger, familienfreundlicher und engagierter Tennisverein wahrgenommen wird.

Unsere Tennisanlage soll ein Ort sein, an dem Kinder ihre ersten sportlichen Erfahrungen sammeln, Jugendliche Gemeinschaft erleben, Familien Zeit miteinander verbringen und Erwachsene ihre Begeisterung für den Tennissport ausleben können.

Der HTC Herschberg soll Menschen zusammenbringen und als sportlicher Treffpunkt für Herschberg und die umliegenden Gemeinden wahrgenommen werden.

Wir möchten die Mitgliederzahlen nachhaltig steigern, die Jugendarbeit weiter ausbauen und wieder eigene Jugendmannschaften im Spielbetrieb stellen. Gleichzeitig wollen wir die wirtschaftlichen Voraussetzungen schaffen, um unsere Anlage langfristig zu erhalten und unseren Mitgliedern attraktive Rahmenbedingungen zu bieten.

Unser Ziel ist ein aktiver, sichtbarer und zukunftsfähiger Verein, der seine Tradition bewahrt und gleichzeitig offen für neue Ideen und Entwicklungen bleibt.

## Strategische Handlungsfelder

### 1. Mitgliederentwicklung und Mitgliederbindung

Die Mitgliederentwicklung ist eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben des Vereins.

Bis zum Jahr 2035 soll die Mitgliederzahl nachhaltig gesteigert werden. Dabei steht nicht allein die Anzahl der Mitglieder im Mittelpunkt, sondern insbesondere die Gewinnung aktiver, motivierter und engagierter Menschen.

Familien, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sollen verstärkt angesprochen werden. Gleichzeitig sollen bestehende Mitglieder langfristig an den Verein gebunden werden.

Der HTC Herschberg strebt eine Mitgliederzahl von rund 120 bis 130 Mitgliedern an.

### 2. Jugendförderung

Die Förderung von Kindern und Jugendlichen bleibt eine Kernaufgabe des Vereins.

Wir möchten jungen Menschen die Möglichkeit bieten, Tennissport wohnortnah auszuüben und Teil einer aktiven Gemeinschaft zu sein.

Langfristiges Ziel ist es, wieder eigene Jugendmannschaften in verschiedenen Altersklassen für den Spielbetrieb stellen zu können. Dabei sollen ausdrücklich auch Kinder und Jugendliche aus den umliegenden Gemeinden angesprochen werden.

Jugendliche sollen zudem frühzeitig an Verantwortung im Verein herangeführt werden.

### 3. Sportbetrieb und Trainerentwicklung

Der HTC Herschberg wird auch künftig ein Breitensportverein bleiben.

Unser Ziel ist es, den Tennissport für alle zugänglich zu machen und attraktive Trainingsangebote anzubieten.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Ausbildung eigener Trainerinnen und Trainer. Bereits in der Vergangenheit wurden entsprechende Ansätze verfolgt. Diesen Weg möchten wir konsequent weitergehen, um den Trainingsbetrieb langfristig aus eigenen Kräften sichern zu können.

### 4. Ehrenamt und Vereinsorganisation

Ohne ehrenamtliches Engagement ist Vereinsarbeit nicht möglich. Deshalb möchten wir Verantwortung künftig auf mehr Schultern verteilen und neue Menschen für die Mitarbeit im Verein gewinnen.

Besonderes Augenmerk liegt auf der Einbindung jüngerer Mitglieder. Ehrenamt soll nicht als Belastung, sondern als Möglichkeit verstanden werden, den Verein aktiv mitzugestalten.

Projektbezogene Arbeitsgruppen und eine klare Aufgabenverteilung sollen dabei helfen, die Vereinsarbeit langfristig zu stärken.

## 5. Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungen waren über viele Jahre ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens und sollen dies künftig wieder stärker werden.

Der HTC Herschberg wird einen regelmäßigen Vereins- und Veranstaltungskalender etablieren. Dabei gilt der Grundsatz, dass Veranstaltungen wirtschaftlich sinnvoll, organisatorisch leistbar und für den Verein von Nutzen sein sollen.

Nicht die Anzahl der Veranstaltungen ist entscheidend, sondern deren Qualität und Wirkung.

Ziel ist es, den Verein wieder stärker sichtbar zu machen, die Gemeinschaft zu fördern und zusätzliche finanzielle Spielräume zu schaffen.

Langfristig sollen zwei bis drei größere Veranstaltungen pro Jahr fest im Vereinskalendar verankert sein.

## 6. Finanzen und wirtschaftliche Stabilität

Eine solide wirtschaftliche Basis ist Voraussetzung für die langfristige Zukunftsfähigkeit des Vereins.

Die Finanzierung des Vereins soll nachhaltig gesichert und schrittweise gestärkt werden. Veranstaltungen, Fördermöglichkeiten, Unterstützungen durch Unternehmen sowie eine positive Mitgliederentwicklung sollen dazu beitragen, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen langfristig zu verbessern.

Ziel ist es, die notwendigen Mittel für den Erhalt der Anlage, die Förderung der Jugendarbeit und die Weiterentwicklung des Vereins dauerhaft sicherzustellen.

## 7. Vereinsanlage, Kooperationen und Nachhaltigkeit

Die beiden Tennisplätze bilden das Herzstück des Vereins.

Der langfristige Erhalt der Anlage besitzt daher hohe Priorität. Gleichzeitig soll die Aufenthaltsqualität durch kleinere Maßnahmen kontinuierlich verbessert werden.

Kooperationen mit Nachbarvereinen sollen weiter ausgebaut werden. Darüber hinaus sollen Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Schulen, Kindertagesstätten und weiteren Partnern geprüft werden.

Nachhaltigkeit verstehen wir als verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, als langfristiges Denken und als Verpflichtung, den Verein auch für kommende Generationen zu erhalten.

## Maßnahmenplan

### Phase 1 – Aktivieren und Aufbauen (2026–2028)

- Vereinsleben stärken
- Regelmäßigen Veranstaltungskalender etablieren
- Mitgliedergewinnung intensivieren
- Jugendliche stärker einbinden
- Erste Arbeitsgruppen aufbauen
- Öffentlichkeitsarbeit ausbauen
- Trainerentwicklung fördern

### Phase 2 – Entwickeln und Wachsen (2029–2031)

- Jugendmannschaften etablieren
- Eigene Trainer ausbilden
- Kooperationen vertiefen
- Veranstaltungen fest etablieren
- Mitgliederzahlen nachhaltig steigern
- Ehrenamtsstrukturen erweitern

### Phase 3 – Sichern und Weiterentwickeln (2032–2035)

- Mitgliederziele erreichen
- Wirtschaftliche Stabilität weiter ausbauen
- Ehrenamtsstrukturen nachhaltig sichern
- Anlage langfristig erhalten
- HTC Herschberg als starken Dorfverein etablieren

## Erfolgskontrolle

Die Umsetzung dieses Zukunftspapiers soll regelmäßig überprüft werden.

Dabei stehen insbesondere folgende Fragen im Mittelpunkt:

- Entwickeln sich die Mitgliederzahlen positiv?
- Werden neue Kinder und Jugendliche gewonnen?
- Können wieder Mannschaften aufgebaut werden?
- Gelingt die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher?
- Werden Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt?
- Verbessert sich die wirtschaftliche Situation des Vereins?
- Wird der Verein wieder stärker wahrgenommen?

Eine regelmäßige Überprüfung dieser Ziele ermöglicht es, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und gegebenenfalls Anpassungen vorzunehmen.

## Schlusswort

Der HTC Herschberg verfügt über eine starke Tradition, engagierte Mitglieder und eine klare Vorstellung von seiner Zukunft.

Die kommenden Jahre bieten die Chance, den Verein weiterzuentwickeln, neue Menschen für den Tennissport zu begeistern und die Rolle des HTC Herschberg als sportlichen und gesellschaftlichen Mittelpunkt weiter zu stärken.

Mit Gemeinschaft, Engagement und dem Willen, Verantwortung zu übernehmen, können die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich gemeistert werden.

Der HTC Herschberg blickt deshalb mit Zuversicht auf die kommenden Jahre.

Tradition bewahren. Zukunft gestalten.